

Fotowettbewerb Herbst
Seite 8

seit 1949

Bantiger Post

Regionalzeitung und Vereinsorgan mit amtlichen Publikationen für das Worblental Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen und Vechigen.
Grossauflagen auch für Worb und Krauchthal/Hettiswil



Diese Woche kann wieder nach Herzenslust gestöbert werden

Herbstzeit, Börsenzeit

Es ist wieder Zeit, Schränke zu räumen und Platz zu machen für Neues, denn diese Woche finden im Worblental gleich zwei Börsen mit Kinderartikeln statt.

OSTERMUNDIGEN / VECHIGEN

Für viele Familien sind die Kinderkleider- und Spielsachenbörsen wichtige Eckpunkte im Jahreskalender. Neben dem ökologischen Gedanken und der Möglichkeit, sich kostengünstig mit toller Ware einzudecken, macht das Stöbern und Entdecken einfach auch mächtig Spass!

2x2 Verkaufstage

Im Kirchgemeindesaal der reformierten Kirche organisiert der Elternverein Ostermundigen im bisherigen Rahmen seine Herbstbörse mit Kinder- und Teeniekleidern, Spielsachen und Büchern. Warenannahme ist am Donnerstag, 15. Oktober, von 14.30 bis 17.30 Uhr.

Eingekauft werden kann ebenfalls am Donnerstag zwischen 19.00 und 21.00 Uhr sowie am Freitag, 16. Oktober, von 9.00 bis 13.00 Uhr.

An der Herbst- und Winterbörse in der Pfrundscheune Vechigen wird dieses Jahr neu ebenfalls an zwei Tagen verkauft. Kleiderannahme beim vom Eltern Verein Vechigen organisierten Event ist am Donnerstag, 15. Oktober, von 18.00 bis 19.30 Uhr. Shoppingzeiten sind am Freitag, 16. Oktober, von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 17. Oktober, von 09.00 bis 12.00 Uhr. Detaillierte Infos zu den Börsen via evostermundigen.ch und elternverein-vechigen.ch. cfr

KONTAKT: Tel. 031 931 15 01
info@bantigerpost.ch | bantigerpost.ch

INHALT

Gemeinde Bolligen	Seite 5
Gemeinde Ittigen	Seite 7
Gemeinde Ostermundigen	Seite 9
Gemeinde Stettlen	Seite 13
Gemeinde Vechigen	Seite 13
Kirchl. Mitteilungen	Seite 19



Güterstrasse 3
3072 Ostermundigen
Tel. 031 934 00 67
info@waldeckag.ch

Öffnungszeiten:
MO-FR 07:00-18:00
SA 07:00-17:00
SO 09:00-17:00



Pneuhandel

Bollhölzliweg 3 • 3067 Boll
Tel. 031 839 56 50

www.autoklinik-boll.ch • info@autoklinik-boll.ch

www.ford-gerbsch.ch

Offizielle



Vertretung

GARAGE GERBSCH GMBH
Tel. 031 921 36 46 • gerbsch@gerbsch.ch • 3063 Ittigen

44 Jahre

Experten aus Leidenschaft

Diagnostik • Reparatur • Beratung • Verkauf



Am besten gleich zum Experten

Bewertung oder Verkauf Ihrer Immobilie in erfahrenen Händen.



ZOLLINGER
IMMOBILIEN



«Wege in die Anderswelt»

Doris Weingart erzählt in ihrem «Zauber märchen-Tipi» oberhalb von Bolligen Märchen aus aller Welt – für Kinder und Erwachsene. Märchen haben für sie einen tieferen Sinn, da es um elementare Lebensfragen geht.

BOLLIGEN



Die Aussicht vom Ort ist beeindruckend



Doris Weingart vor ihrem Holz tipi

Das Tipi befindet sich am Waldrand in Bantigen, an einer Anhöhe, von der man den Blick über den Jura und Bern bis zum Gurten und den Alpen schweifen lassen kann. Die Aussicht ist majestätisch an diesem strahlend sonnigen Spätsommertag. Doris Weingart führt den Besucher zum Holz tipi, im Schlepptau ein Handwagen, mit dem sie ihre Utensilien von ihrem nahegelegenen Zuhause ins Tipi transportiert. Das Tipi entstand vor vielen Jahren im Rahmen eines Schulprojekts, an dem die inzwischen erwachsene Tochter der Märchenerzählerin mitgewirkt hat. Das Holz tipi wurde vor rund 35 Jahren nach dem Vorbild mongolischer Bauart errichtet. Es ist massiv, wirkt schwer und solide. Wind und Wetter dürften ihm kaum etwas anhaben können. Doris Weingart absolvierte damals gerade eine weitere Ausbildung als Märchen-

erzählerin und kam auf die Idee, das Tipi für ihr Hobby und ihre Leidenschaft zu nutzen. Tatsächlich hat der Ort etwas Magisches. Das Innere des Tipis verströmt eine geheimnisvolle und gleichzeitig gemütlich-heimelige Atmosphäre. In der Mitte befindet sich eine Feuerstelle mit diversen Sitzmöglichkeiten rundum. Auf den Bänken an den Seitenwänden, die aus einfachen Brettern bestehen, könnte man sogar übernachten. Doris Weingart pflegt hier ein Erbe in zweierlei Hinsicht: die Märchenerzählkunst und das traditionelle, mongolische Holz tipi, mit dem sie eine persönliche Geschichte verbindet.

Elementare Bilder

«Märchen sind Wege in die Anderswelt – ins Jenseits», sinniert Doris Weingart mit ruhiger Stimme. So gäbe es immer einen Helden oder eine Heldin, die an ihre Grenzen stossen und Hilfe von

«jenseitigen Wesen» erhalten. Es gehe um elementare, tiefgründige Lebensthemen. Diese sind verpackt in Bilder, die Kinder und Erwachsene auch mit unterschiedlicher Lebenserfahrung gleichermaßen verstehen können. Märchen waren für Doris Weingart immer auch ein wichtiger Teil bei ihrer Arbeit als Pädagogin. «Man erreicht damit auch Kinder aus anderen Kulturen oder unruhige Kinder werden aufmerksam und sind beim Erzählen plötzlich ruhig.

Renommierete Ausbildung

Doris Weingart ist Kindergärtnerin, Kunstpädagogin und Erwachsenenbildnerin. Inzwischen befindet sie sich allerdings im Ruhestand. Die Ausbildung zur Märchenerzählerin machte sie bei FAVOLA, eine in der Schweiz renommierte Ausbildung auf diesem Gebiet. Doris Weingart erzählt Märchen aus aller Welt. Dies für Kinder, aber immer auch anspruchsvollere für Jugendliche und Erwachsene. Die einen mit klaren, einfachen Bildern, die andern farbig und je nach Kultur lieblich oder witzig.

Erzähl nachmittage

Die Erzählungen von Doris Weingart dauern rund 45 Minuten. Zuerst gibt es immer einfache Märchen für kleine Kinder, dann anspruchsvollere für die älteren Kinder und die Erwachsenen. In ihrem Tipi gibt sie regulär vier Vorstellungen pro Jahr. In diesem

Oktober stehen afrikanische Märchen «mit klugen, mutigen und schlaun Tieren» auf dem Programm, im November entführt Doris Weingart ihre Zuhörer und Zuhörerinnen ins Drachenland, «wo der grösste aller Drachen wohnt und ein Lindwurm manchmal schläft». An den beiden Daten gibt es am Nachmittag jeweils zwei Vorstellungen, die mit Musik von der Musikpädagogin und Dirigentin Susanne Grossenbacher begleitet werden. Das Tipi bietet Platz für ungefähr 30 Personen. Neben dem Besuch der Märchen nachmittage kann das Tipi, mit oder ohne Märchen, auch für private Zwecke gemietet werden. Wenn Doris Weingart zum Erzählen im Tipi engagiert wird, können Thema, Anzahl und Herkunft der Märchen gewünscht werden. Alle, die sich in die Zauber märchenwelt im Tipi entführen lassen wollen, werden von Doris Weingart herzlich empfangen.

Adrian Hauser



Bild: zvg

Märchen für Gross und Klein

Infobox

Kontakt:
Doris Weingart
Bantigen 370
3065 Bolligen
031 931 73 75
doris.weingart@gmx.ch
www.zauber märchenimtipi.ch
Nächste Vorstellungen:
18. Oktober und 15. November,
jeweils 14 und 16 Uhr

AARESTOREN

Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

www.aarestoren.ch | 031 921 96 60

031 859 03 55

RUCHTI STOREN®

Spezialgeschäft für Sonnenstoren

Geschwister Reinigung GmbH

Umzug & Umzugsreinigung, Räumungen
Frühlingsreinigung & Gartenunterhalt
Chrottegässli 1, 3065 Bolligen
www.geschwisterreinigung.ch
Tel. 078 614 10 43

metzgereiwüthrich

WOCHENENDAKTION

VOM 16. UND 17.10.2026

Ein erster Herbstgruss:

«Pouletbrust Kürbis Curry»

Pouletbrust gefüllt mit
Kürbiswürfeln, Curry, Cashewnüssen,
Philadelphia & Kürbiskernen
100 g Fr. 4.80

«20-Min. Schale»

Dieses Mal: Pouletbrust-Ragout an Paprika-
rahmsauce mit Knöpfli und Peperoni-Gemüse

Freitag ab 10 Uhr heiss: Kutteln an Tomatensauce

Bernstrasse 56, 3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 10 11 info@metzgereiwuethrich.ch
Fax 031 931 54 10 www.metzgereiwuethrich.ch

Coiffure Vreni

Damen- und Herrensalon
Lauterbachstrasse 121, 3068 Utzigen
Auf Wunsch mache ich auch Hausbesuche.
Gerne erwarte ich Ihren Anruf.
079 667 35 02

Die Kirche steht im Dorf.
Wir brauchen Orte, an denen
Menschen willkommen sind.



Finde hier heraus,
warum wir Menschen
wie dich suchen.
Kirchgemeinde
Vechigen

Bolligen – Beschwerden lindern
Natürliche, sanfte
Magnetfeldtherapie

Unterstützung bei Muskelverspannung.
Geeignet bei Arthrose und Arthritis.
079 325 92 29



swiss silk

Manufaktur-Laden
Dorfmarit 11, Bolligen
Offen Samstag 10 bis 12 Uhr
(ausser in den Schulferien)
Foulards und Accessoires aus
Schweizer Seide, Kosmetik-
produkte mit pflegenden
Seidenproteinen.
Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Praxis für Akupunktur
& Blutegeltherapie



Daniel Zaugg

Seit 26 Jahren in Ostermundigen
Krankenkassen anerkannt
Bernstr. 54, 3072 Ostermundigen
079 603 01 33, www.tcm-bern.ch



B R O C A N T E

diesen Samstag von 10 bis 17 Uhr
im Güterbahnhof Ostermundigen, Bahnhofareal 3
Viel Neues, Kurioses, Antikes, Verrücktes.
Wir freuen uns auf Sie ! lecorbeau.ch

Augenarztpraxis
Talgut

Komplette Verkehrsmedizinische
Kontrolluntersuchungen für Inhaber
aller Führerschein-Kategorien jeden
Alters. (Personen- und Lastwagen)

Talweg 2 • 3063 Ittigen
Telefon: 031 305 50 00



augenarzt

ANDREAS EFIMOFF

www.augenarzt-ittigen-bern.com
Sprechstunde nach Vereinbarung

Wer gibt mir

KLAVIERUNTERRICHT

Privat, 2x pro Monat je 1 Stunde in Bolligen/Ittigen.
Aktive Seniorin, nach 3 Jahren Unterricht immer noch
Anfängerin, freut sich auf Sie! Tel. 079 626 51 07

★Auto-Ankauf★

Kaufe alle Marken ab Platz
Kilometer und Zustand sind egal;
Motorschaden, Getriebeschaden und
Unfallauto.
Barzahlung mit fairem Preis
Schnelle Abholung, jederzeit erreichbar:
Tel. 079 629 24 44
Vielen Danke für Ihren Anruf (auch Sa/So)

Für Ihr
täglich Wohl.

Sanitäre Installationen und Apparate

Oberdorfstrasse 37 – 3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 51 15 – info@sanitaer-weiss.ch
sanitaer-weiss.ch



sanitär
weiss

IHRE LOKALZEITUNG

MEHR NÄHE | MEHR LOKALBEZUG | MEHR WEITSICHT

«DIE WÜRZIGE MISCHUNG, WELCHE
GUT ANKOMMT!»

DAS LOKALE
IM FOKUS:
NAHELIEGEND!

Bantiger Post

Lokal-Nachrichten
Muri-Gümligen und Allmendingen

Mitteilungsblatt
Zollikofen

Könizer Zeitung

Der Sensetaler

BümlizWoche

anzeiger



Linda von Terravigna stellte mit viel Leidenschaft die Weine vor und gab spannende Einblicke in deren Besonderheiten



Mit viel Können und Liebe zum Detail zauberten Alexander und sein Team herbstliche Kreationen auf die Teller



Ein Glas Wein, gute Gesellschaft und das besondere Ambiente der Orangerie luden zum Geniessen ein

Italienischer Genuss bei der Herbst-Tavolata

Am Freitag, 9. Oktober 2026, stand die Orangerie im Bernapark ganz im Zeichen italienischer Lebensfreude. Bei der Herbst-Tavolata genossen die Gäste in gemütlicher Atmosphäre ein mehrgängiges Menü. Nobile Catering verwöhnte mit herbstlichen Köstlichkeiten, begleitet von sorgfältig erlesenen Weinen von Terravigna. Ein stimmungsvoller Abend, bei dem feines Essen, gute Gespräche und geselliges Beisammensein im Mittelpunkt standen. tpa



Die gesellige Tischrunde liess sich die italienische Tavolata nicht entgehen



Silvia Bürki (Organisation), Alev Tekgül (Nobile Catering), Willi Schmutz (Nobile Catering), Barbara Diggelmann (Orangerie Bernapark) und Linda Segessenmann (Terravigna)



Marcel, Ursula, Brigitte und Anita stimmten sich in gemütlicher Runde auf den genussvollen Abend ein



Sofie, Maurice, Nathalie und Dieter erfreuten sich an einem Abend voller italienischer Lebensart



Noch vor dem ersten Gang bot sich Gelegenheit, die besondere Kulisse der Orangerie auf sich wirken zu lassen



Von zartem Zander über Perlhuhnterrinen bis hin zu feinem Rindstatar war für Abwechslung gesorgt



Auch Therese und Martin waren unter den Gästen der ersten Herbst-Tavolata in der Orangerie



Einwohnergemeinde **Bolligen**
www.bolligen.ch

S Rechtsverbindliche Publikationen unter:
bolligen.ch/amtliches

Der Gemeinderat gratuliert
zum 80. Geburtstag
Katharina Grolimund
Hühnerbühlstrasse 44, 3065 Bolligen
20. Oktober 1946

Häckseldienst

Der gratis Häckseldienst der Gemeinde Bolligen findet statt von **Montag, 2. November bis Mittwoch, 4. November 2026**.

Was kann gehäckselt werden?

- Baum- sowie grober langer Sträucherschnitt (max. Durchmesser 20 cm)
- Verholzte Gartenpflanzen und Stauden

Was kann nicht gehäckselt werden?

- Feiner Hecken- und Sträucherschnitt
- Wurzelstöcke

Kosten

Der Häckseldienst ist grundsätzlich gratis. Mehrbeanspruchungen werden mit CHF 180 pro Stunde in Rechnung gestellt.

- Haushalte bis 20 Min. gratis
- Landwirtschaftl. Betriebe bis 60 Min. gratis

Bereitstellung des Häckselmaterials:

Montag, 2. November 2026

(Wann bei wem gehäckselt wird, können wir leider nicht mitteilen)

- Baum-, Hecken- und Sträucherschnitt ist **zusammenzutragen und gebündelt oder in geordneten Haufen** bereitzustellen
- Gut zugänglich am **Strassenrand oder Garagenvorplatz**
- Ungeordnetes Material kann aus Sicherheits- und Gesundheitsschutzgründen unserer Mitarbeiter **nicht** gehäckselt werden.

Entsorgung des Häckselguts

Das anfallende Häckselgut kann **nicht** abgeführt werden, es eignet sich gut zum Kompostieren oder zum Abdecken von Rabatten unter Sträuchern. Alternativ kann das Häckselgut auch mit dem biogenen Abfall entsorgt werden.

Anmeldung

Die Bauverwaltung nimmt Ihre Anmeldung gerne entgegen:
www.bolligen.ch/
anmeldung-haeckseldienst
oder per QR-Code.



Telefonisch (031 924 70 30) oder per Mail an:
bauverwaltung@bolligen.ch

Anmeldeschluss: **Mittwoch, 28. Oktober 2026**

Einwohnergemeinde Bolligen
Bauverwaltung | Tiefbau

Film «Liebe, Wut und Milchzähne»

Als junger Vater, der seinen Kindern eigentlich liebevoll begegnen will, fragt sich der Regisseur Domenik Schuster in seinem Film (d/f), weshalb er sich im Alltag mit seinen Kindern immer wieder in eine Art Erziehungsautomat verwandelt. Dieser Automat setzt seine Kinder unter Druck und manchmal spricht er Drohungen aus. Woher kommt dieser Erziehungsautomat? Wie schlimm ist er wirklich? Und wie um alles in der Welt wird man ihn wieder los?

Die Gemeinden Ittigen und Bolligen zeigen zusammen mit der Mütter- und Väterberatung Kanton Bern den Film. Dieser richtet sich besonders an Eltern, Grosseltern, Bezugs-, Fachpersonen von Kindern von 0 bis 5 Jahren. Nach dem Film gibt es eine moderierte Diskussion.

Wann: Dienstag, 3. November 2026,
19.30–21.30 Uhr

Wo: Reberhaus, Kirchstrasse 9,
3065 Bolligen

Der Anlass ist kostenlos, eine Anmeldung sehr erwünscht:

Einwohnergemeinde Bolligen



Bolligen
Engagiert für unsere Zukunft

**Sonnenstrom vom eigenen Dach:
Informationsabend am 22. Oktober**

Überlegen Sie sich, eine Photovoltaikanlage zu installieren, wissen aber nicht genau, wie Sie vorgehen sollen? An diesem Informationsabend zeigen Ihnen Fachleute aus der Praxis, wie Sie eigenen Solarstrom erzeugen, sinnvoll nutzen und davon langfristig profitieren.

Was erwartet Sie?

- **Was Sie vor der Bewilligung wissen sollten:** Welche Vorgaben im Kanton Bern gelten und worauf Sie schon vor der Offerte achten sollten.
- Von der ersten Idee zur fertigen Anlage: Vom Dach über Speicher und Ladestation bis zur Wirtschaftlichkeit – **Schritt für Schritt** erklärt.
- **Solarstrom gemeinsam nutzen:** Wie Sie Ihren Strom mit Nachbar*innen oder innerhalb Ihrer Liegenschaft teilen können (ZEV, vZEV, LEG) – und wie das über die BKW funktioniert.
- **Den eigenen Strom optimal nutzen:** Wie PV-Anlage, Wärmepumpe, Elektroauto und Batterie ideal zusammen spielen.
- **Fördergelder und Zuschüsse:** Die wichtigsten Tipps, damit Sie von der grössten Unterstützung profitieren.

Zum Abschluss beantworten die Fachleute in einer moderierten Fragerunde gerne Ihre individuellen Fragen.

Eckdaten der Veranstaltung

Datum: Donnerstag, 22. Oktober 2026

Zeit: 19–21 Uhr

Ort: Reberhaus Bolligen

Anmeldung: Bis zum 15. Oktober online unter
www.bolligen.ch/anmeldung-pv-anlass

Die Teilnahme ist kostenlos. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

In Zusammenarbeit mit: Arbeitsgruppe Energie der Gemeinde Bolligen, Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland, BKW und NUBIS.

Haben Sie Fragen? Der Stab hilft Ihnen gerne weiter: energie.umwelt@bolligen.ch.

Einwohnergemeinde Bolligen
Stab

Kirchliche Mitteilung



**Reformierte Kirchgemeinde
Bolligen**

Kirche Bolligen präsentiert:

Wenn die Nachtigall singt

Konzert und Orgelführung mit
Annette Hählen und Kristine Walsoe



**Sonntag,
18. Oktober 2026,
15.00 und 17.00 Uhr,
Kirche Bolligen**

Wie kommt die Luft in die Orgel? Was passiert beim Ziehen eines Registers? Muss eine Orgel eigentlich gestimmt werden? Und was hat die Nachtigall mit einer Orgel zu tun?

Antworten auf diese Fragen, umrahmt von toller Orgelmusik, erwarten dich! Anmeldung mit gewünschter Zeit an:

kristine.walsole@kirchebolligen.ch



REBERHAUS BOLLIGEN
KULTUR RAUM

Freitag, 16. Oktober, 20.00 Uhr

Julia Steiner – Warum du morgen noch leben könntest

Preisträgerin des Swiss Comedy Award 2024



Julia Steiner erzählt mit ganz viel Selbstironie das Leben einer jungen Frau, die mit 6 ihren Vater verloren, mit 14 eine Angststörung entwickelt hat und trotzdem erfolgreiche Slam-Poetin und hippe Lehrerin geworden ist – und wie sie sich jeden Tag neu fürs Leben entscheidet. Klug, lebensnah und urkomisch.

Vorverkauf: www.reberhaus.ch

Einfaches Znacht ab 19.00 Uhr



Sonntag, 18. Oktober, 16.30 Uhr

Rund um d'Wält – Eine musikalische Abenteuerreise

Interaktives Musiktheater für Familien (0–100 Jahre)

Ein Estrich, ein fliegender Teppich, zwei in die Jahre gekommene Sängerinnen – dies ist die Ausgangslage für eine rasante Reise rund um die Welt. In diesem Mitmach-Musiktheater wird gesungen, getanzt, getrommelt und auf Instru-



menten aus aller Welt gespielt. Mit den vier mitreisenden Musikerinnen der «Wee-Bees»: Renie Uetz, Nicole Hornwall, Jutta Schönhofer und Anke Held.

Vorverkauf: www.reberhaus.ch

Sonntag, 25. Oktober, 16.30 Uhr

L'Orchestre Festival – Evergreen Classics – Broadway and Beyond

Ein Konzertabend voller Erinnerungen, Emotionen und zeitloser Songs



Das 38-köpfige Orchester entführt in die goldene Broadway-Ära der 60er- bis 80er-Jahre.

Die charismatische Sängerin Einat Betzael begeistert mit ausdrucksstarker Stimme und grosser Bühnenpräsenz.

Vorverkauf: www.reberhaus.ch

Einfaches Znacht ab 19.00 Uhr

Sportflash

Fit bleiben im Alter

Bolligen Frauen ab 60 Jahren turnen im TV Bolligen am Mittwochabend. Das Training ist abwechslungsreich: Koordination, Kräftigung, Rückengymnastik, Gleichgewicht, Line Dance und Spiele. Die Teilnehmerinnen haben Freude an der Bewegung und geniessen das gesellige Zusammensein.

be

Für alle, die im Alter daheim leben wollen.

Respektvolle Betreuung, von Krankenkassen anerkannt.

Tel 031 370 80 70
www.dovida.ch



Dovida™
Mein Leben, mein Weg

Zwei Moglis

Ab 17. Oktober nimmt das Theater Szene mit auf die Reise in die Dschungelwelt von Rudyard Kipling. Dabei wird nicht nur die lustige Tierwelt vom «Dschungelbuch» dargestellt, sondern ebenso Themen wie die Zugehörigkeit, Anpassung und Auseinandersetzung zwischen Menschen und Natur angesprochen.

BERN / ITTIGEN

Die exotische Dschungelwelt von Rudyard Kipling erklingt im Theater Szene mit einer live erzeugten und mit Loops verdichteten Geräuschkulisse. «Nichts ist so wunderbar wie die Tier- und Pflanzenwelt eines dichten Dschungels, wie sie real ist. Die Inszenierung möchte sie nicht kopieren, sondern lässt ihre Üppigkeit in der Vorstellungskraft des Publikums entstehen», führt Regisseurin Mägie Kaspar aus. Und diese entsteht neben der musikalischen Ebene durch bewegungsreiches Schauspiel mit viel Kletterei und rasantem Rollenwechsel.

Innerer Kampf der Zugehörigkeit

Das verloren gegangene Kind Mogli wird glücklicherweise von den Wölfen liebevoll aufgenommen, denn sonst wäre es sofort im Magen des Tigers Shir Khan gelandet. Gefahren lauern überall, aber dank Balu und Baghira fühlt



Bunte Theaterwelt im Theater Szene

Foto: Felix Peter

sich Mogli trotzdem wohl und lernt ein Leben mit dem harten, aber fairen «Dschungelgesetz». Wäre da nur nicht dieser Tiger, der die jungen Wölfe auf seine Seite zieht. Mogli wird vom Rudel verstossen und ist gezwungen, sein Glück bei den Menschen zu suchen. Er versucht, sich in eine völlig fremde Welt zu integrieren, bleibt aber dennoch ein Fremder. Sein Schicksal, gleichzeitig Tier und Mensch zu sein, wendet sich

schliesslich zum Positiven und ermöglicht ihm eine Mission, denn der Dschungel ist in Gefahr: die Dorfbevölkerung will den Dschungel anzünden und den Tiger, von welchem sie sich bedroht fühlt, verbrennen!

Gesellschaftlich relevant und zeitlos

Hier weicht die Theaterfassung von Kiplings Erzählung ab, um der Geschichte eine zeitaktuelle

Dringlichkeit zu verleihen. «Die brennenden Regenwälder stehen für die grosse Problematik des Menschen im Umgang mit der Natur. Die Zerstörung des Regenwaldes als «Lunge der Welt» darf nicht in den Hintergrund geraten», meint Mägie Kaspar, welche auch die Autorin der Stückfassung ist. Das Stück bleibt dem Original jedoch dicht auf den Fersen und bietet kleinen und grossen Menschen ab sechs Jahren ein unterhaltsames und gleichzeitig inspirierendes Theatererlebnis.

cfr

Infobox

«Das Dschungelbuch» wird im Theater Szene, welches von der Gemeinde Ittigen mit einem Kulturbeitrag unterstützt wird, am Rosenweg 36 in Bern vom 17. Oktober bis 6. Dezember 2026 sowie vom 2. Januar bis 21. Februar 2027 gespielt. Spieldaten und Tickets via theaterszene.ch/spielplan



S Amtliche Mitteilungen unter:
ittigen.ch/amtliches

Der Gemeinderat gratuliert
zum 90. Geburtstag
Otto Fux
Grauholzstrasse 58, 3063 Ittigen
14. Oktober 1936

Maria Castioni-Vonmoos
Senevita Bernerrose
Bernstrasse 163, 3052 Zollikofen
16. Oktober 1936

Altmetallsammlung

Datum: Mittwoch, 28. Oktober 2026
Ort: ganzes Gemeindegebiet
Wer: Privathaushalte der Gemeinde Ittigen
Kosten: gebührenfreie Abfuhr

Altmetall

Was zum alten Eisen gehört ...
Metallteile (Fahrräder, Felgen, Metallmöbel/-gestelle, Wäscheständer etc. = magnetisch) und **Grossaluminium** (Pfannen, Vorhangschienen, Leichtmetallfelgen etc.) werden durch die Altmetallsammlung entsorgt. **Artfremde Teile** wie Holz, Kunststoffe, Pneus und dergleichen sind vor der Abfuhr zu **entfernen** und ordnungsgemäss über die gebührenpflichtige Kehrriechtabfuhr oder den Fachhandel zu entsorgen.

Wie bereitstellen ...
Das Entsorgungsmaterial ist frühestens ab 19.00 Uhr des Vortages respektive spätestens um 07.00 Uhr des Abfuhrtages an den gewohnten Kehrriechstandplätzen zur Altmetallabfuhr bereitzustellen. Bereitstellung entweder einzeln, in festen offenen Behältern oder gebündelt; verpacktes Material (Säcke, Karton etc.) wird nicht abgeführt. **Maximale Länge pro Entsorgungsstück 150 cm und Höchstgewicht 50 kg;** grössere und schwerere Metallteile können direkt über die Firma AREC, Hubelgutstrasse 8, Worblaufen, Tel. 031 921 15 15, entsorgt werden.

Was wird nicht abgeführt?
Weissblech (Konservendosen etc.) und Klein-aluminium (Spraydosen, Futterverpackungen, Tuben etc.) wird anlässlich der Altmetallsammlung nicht abgeführt. Diese Abfälle können über die speziellen Container bei den öffentlichen Wertstoff-Sammelstellen entsorgt werden. Artfremde Abfälle und Materialien, welche nicht aus Metall sind sowie Metallteile, welche die maximale Länge von 150 cm und/oder das zulässige Höchstgewicht von 50 kg überschreiten, werden ebenfalls nicht abgeführt.

Ausgeschlossen von der Altmetallabfuhr sind ausserdem alle elektrischen und elektronischen Geräte mit Metallgehäusen wie auch Haushaltgrossgeräte (Geschirrspüler, Kühlgeräte, Kochherde, Waschmaschinen, Wäschetrockner etc.), diese können kostenlos über den Fachhandel oder die Firma AREC, Hubelgutstrasse 8, Worblaufen, entsorgt werden.

Für das ordnungsgemässe Bereitstellen Ihrer Abfälle im Rahmen dieser Altmetallabfuhr danken wir bestens.

Abteilung Bau

Einladung zum Seniorennachmittag

Sind Sie 65-jährig oder älter und wohnen in Ittigen oder Worblaufen? Dann laden wir Sie am **Mittwoch, 18. November 2026, von 14.00 bis ca. 17.00 Uhr**, zu einem gemütlichen Nachmittag in den Festsaal Rain, Ittigen, ein. Freuen Sie sich auf ein feines Zvieri und ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit netten Begegnungen.

Sind Sie dabei? Dann melden Sie sich bis **Montag, 9. November**, an – telefonisch unter 031 925 22 24 oder E-Mail an info@ittigen.ch.

Busdienst: Für Teilnehmende aus Worblaufen steht ein kostenloser Bus zur Verfügung. Die Abfahrt ist um **13.30 Uhr bei der ehemaligen Poststelle Worblaufen, Fischrainweg 7**. Nach dem Anlass fährt Sie der Bus um 17.00 Uhr wieder zurück nach Worblaufen.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag!

Film «Liebe, Wut und Milchzähne»

Als junger Vater, der seinen Kindern eigentlich liebevoll begegnen will, fragt sich der Regisseur Domenik Schuster in seinem Film (d/f), weshalb er sich im Alltag mit seinen Kindern immer wieder in eine Art Erziehungsautomat verwandelt. Dieser Automat setzt seine Kinder unter Druck und manchmal spricht er Drohungen aus. Woher kommt dieser Erziehungsautomat? Wie schlimm ist er wirklich? Und wie um alles in der Welt wird man ihn wieder los?

Die Gemeinden Ittigen und Bolligen zeigen zusammen mit der Mütter- und Väterberatung Kanton Bern den Film. Dieser richtet sich besonders an Eltern, Grosseltern, Bezugs-, Fachpersonen von Kindern von 0 bis 5 Jahren. Nach dem Film gibt es eine moderierte Diskussion.

Wann: Dienstag, 3. November 2026, 19.30–21.30 Uhr

Wo: Reberhaus, Kirchstrasse 9, 3065 Bolligen



Der Anlass ist kostenlos, eine Anmeldung sehr erwünscht:

Standorte Radargerät Ittigen

Kalenderwoche	Standort
KW 43/44	Untere Zollgasse, Ittigen
KW 44/45	Ittigenstrasse II, Ittigen
KW 45/46	Talmoosstrasse, Ittigen
KW 46/47	Wydacker Süd, Ittigen
KW 47/48	Asylstrasse, Ittigen

(Die Angaben erfolgen ohne Gewähr.)

Der Bereich Sicherheit dankt allen Verkehrsteilnehmenden, die durch das Einhalten der Höchstgeschwindigkeit wesentlich zur Verkehrssicherheit beitragen.

Kirchliche Mitteilung



Mittwoch-Treff 65plus

21. Oktober 2026, 14.00 Uhr
Kirchliches Zentrum, Rain 13, Ittigen

Hopeland Ministry
Hoffnung und Dienst
in einer verletzten Welt



Herzliche Einladung zum Mittwoch-Treff 65plus im Kirchlichen Zentrum in Ittigen.

Der Verein «Hopeland Ministry» ist ein christlich-sozialer Verein mit der Vision, notleidenden Menschen in Uganda Hoffnung und Perspektive zu schenken und Gottes Liebe weiterzugeben. Der Verein wurde im Dezember 2018 von uns als Herzensprojekt gegründet.

Ein besonderer Schwerpunkt unserer Arbeit liegt darin, Kindern den Zugang zu Bildung zu ermöglichen. Durch Schulbildung eröffnen wir jungen Menschen neue Perspektiven und schenken ihnen Hoffnung für ihr Leben.

Wir nehmen sie mit auf unsere Erlebnisreise im Dezember 2025 und dem Einsatz bei der Realisierung eines Wasserbauprojekts, welches einem ganzen Dorf Wasser gibt.

Interessierte aller Generationen aus und um Ittigen sind herzlich willkommen.

Freier Eintritt – Kollekte

Anschliessend laden wir Sie gerne zu einem Zvieri ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Roland Baumann, Susanne und Martin Frey und Team 65plus



U100 Generationen-Netzwerk
Ittigen - Worblaufen

Café Med

Mittwoch, 21. Oktober 2026, 15.00–18.00 Uhr,
Pulferstube Talgutzentrum

Dr. med. Ernst Michel, Allgemeine Innere Medizin FMH, pensionierter Hausarzt, beantwortet gerne Ihre Fragen. Anmeldung bitte an Frau Heidi Hugi, heidi.hugi@gmail.com, Tel. 031 921 27 08

U100 ist für alle da; www.u100-ittigen.ch
Vorstand U100 Generationen-Netzwerk
Ittigen-Worblaufen

Parteien

Die Mitte Ittigen

Stehen wir am Abgrund?



Sicherheit in der Schweiz: Einblicke zur inneren und äusseren Sicherheit und den aktuellen sicherheitspolitischen Debatten.

Referent: Reto Nause, Mitglied der nationalrätlichen Sicherheitskommission

Zeit: Mittwoch, 28. Oktober 2026, 19.00 Uhr
Ort: Aula OSZ, Rain 5, 3063 Ittigen

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Meine **Region** und meine

Tel. 031 931 15 01
info@bantigerpost.ch

WANKDORF | **CENTER**
SHOPPING

15.10. bis 27.10.2026

GAME DAYS

Turniere und Special Guests

2 Jahre gratis Auto fahren
moee autoobo

coop
Für mich und dich.

Bantiger Post Foto Challenge 2026

WORBLENTAL

Diese Herbstbilder haben wir für Sie in den vergangenen Wochen im Worblental fotografiert. Nun ist es an Ihnen, nachzulegen. Ob beim herbstlichen Streifzug durch die Natur, beim Kürbisschnitzen oder dem privaten Oktoberfest im Garten: Schicken Sie uns Ihren persönlichen Lieblings Schnapsschuss aus der aktuellen Saison mit Namen, Wohnort und 1 bis 2 Sätzen als Bildbeschreibung an redaktion@bantigerpost.ch. Die schönsten und originellsten Fotos werden publiziert. Zudem prämiiert die Bantiger Post die besten 3 Bilder mit je einem Gutschein im Wert von CHF 50.- aus dem lokalen Fachgeschäft Ihrer Wahl.

*Einsendeschluss ist der 23. Oktober 2026. Teilnahmeberechtigt sind alle im Einzugsgebiet dieser Zeitung wohnhaften Personen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. cfr





Gemeinde Ostermundigen

www.ostermundigen.ch

§ Amtliche Mitteilungen unter:
ostermundigen.ch/amtlichePublikationen
und in Papierform auf der Verwaltung einsehbar

Der Gemeinderat gratuliert

zum 96. Geburtstag
Herr Ivan Loretini
Wiesenstrasse 10, 3072 Ostermundigen
20. Oktober 1930

zur Goldenen Hochzeit
Frau und Herr
Sabina und Konrad Gfeller-Lüthi
Terrassenrain 5, 3072 Ostermundigen
15. Oktober 1976

zur Diamantenen Hochzeit
Frau und Herr
Elisabeth und Peter Jastrowski-Schenk
Schiessplatzweg 33, 3072 Ostermundigen
15. Oktober 1966

Frau und Herr
Johanna und Vincenzo Mantarro
Unterer Chaletweg 4, 3072 Ostermundigen
17. Oktober 1966

Häckseldienst

Die Abteilung Tiefbau und Betriebe bietet Ihnen im Herbst einen Häckseldienst an:

Datum: 2. bis 4. November 2026

Das Sekretariat Abfall nimmt ab sofort Anmeldungen unter Tel.-Nr. 031 930 11 11 oder per E-Mail an tiefbaubetriebe@ostermundigen.ch entgegen. Bitte geben Sie eine tagsüber erreichbare Telefonnummer an.

Anmeldeschluss: 23. Oktober 2026

Der genaue Zeitpunkt des Häckseleinsatzes wird rechtzeitig schriftlich bekannt gegeben. Gehäckselt werden Baum- und Sträucherschnitt sowie verholzte Gartenpflanzen. Das Häckselgut wird nicht abgeführt. Ohne bereitgestellte Behälter wird das Häckselgut lose auf dem Terrain deponiert.

Nicht gehäckselt werden Wurzelstöcke, Pflanzen mit Erdballen, Bodenbedecker (z.B. Cotonaster), kurzer Heckenschnitt und krautiges Material. Die Anstösser öffentlicher Strassen und Wege werden gebeten, das Zurückschneiden von Ästen und Sträuchern falls notwendig zu veranlassen und das Schnittgut zum Häckseln anzumelden.

Das Häckselgut kann als Bodenabdeckmaterial verwendet werden oder ergibt zusammen mit Küchenabfällen ein ideales Gemisch zum Kompostieren.

Gemeinde Ostermundigen
Dienststelle Abfall

Gemeindebibliothek und Ludothek Ostermundigen
Kornhaus Bibliotheken



aufgelegt – Literatur Edition

Freitag, 30. Oktober 2026
19.30–21.30 Uhr
in der Gemeindebibliothek Ostermundigen mit Apéro zwischen den Zeilen

Entdecke Musik bewusst und lass dich von spannenden und überraschenden Geschichten inspirieren.

Eintritt frei, Kollekte

Gemeindebibliothek und Ludothek
Bernstrasse 72, 3072 Ostermundigen
Tel. 031 931 13 13

Öffnungszeiten:
Mi 14.00–18.30 Uhr
ostermundigen@kob.ch

Di, Do, Fr 15.00–18.30 Uhr
Sa 10.00–15.00 Uhr
ostermundigen.ludothek@kob.ch



Sanierung zahlreicher Belagsschäden im Gemeindegebiet Ostermundigen führen von Mitte Oktober bis Mitte November 2026 zu Verkehrsbehinderungen

Die Gemeinde Ostermundigen behebt an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet kleinere Belagsschäden auf Fahrbahnen und Trottoirs. Ziel der Arbeiten ist es, grössere Folgeschäden zu vermeiden, die Lebensdauer der Strassenbeläge zu verlängern und den künftigen Unterhaltsaufwand zu reduzieren. Gleichzeitig tragen die Reparaturen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit bei.

Zeitraum:

19. Oktober bis Mitte November 2026

Verkehrsbehinderungen:

Im Bereich der jeweiligen Reparaturarbeiten kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen. Die Gemeinde Ostermundigen dankt Ihnen für Ihr Verständnis.

Gemeinde Ostermundigen
Abteilung Tiefbau und Betriebe
Sven Keller, Dienststellenleiter Infrastrukturen
Telefon 031 930 11 20
sven.keller@ostermundigen.ch



Energiestadt Ostermundigen
für Klima und Umwelt

Liebe Besitzerinnen und Besitzer von Solarstromanlagen, liebe Interessierte

Eine Solarstromanlage produziert über Jahre zuverlässig Strom. Und das meist mit wenig Aufwand: Solarstromanlagen haben kaum Verschleissteile und sind deshalb grundsätzlich wartungsarm. Trotzdem lohnt es sich, die eigene Anlage im Auge zu behalten. Mit einfachen Kontrollen lassen sich Störungen und Ertrageinbussen früh erkennen.



- 1. Stromproduktion im Blick behalten**
Kontrollieren Sie die Stromproduktion regelmässig. Unerklärbare Rückgänge können auf eine Störung hindeuten.
- 2. Einmal im Jahr Anlage kontrollieren**
Einmal jährlich empfiehlt sich eine Sichtkontrolle auf Schäden oder starke Verschmutzung. Kontrollen auf dem Dach dürfen nur mit geeigneter Absturzsicherung durchgeführt und die Module sollten nicht betreten werden. Arbeiten an der Anlage gehören in die Hände von Fachpersonen.
- 3. Beschattung und Bewuchs prüfen**
Achten Sie auf Schatten durch Bäume, Sträucher oder Bewuchs, besonders bei begrünten Dächern.
- 4. Reinigung der Solarmodule**
Regen und Schnee reinigen die Module meist ausreichend. Bei starker Verschmutzung, wie z.B. Moos am Modulrahmen, lohnt sich eine Reinigung durch eine Fachfirma.
- 5. Nach Hagel oder Sturm genauer hinschauen**
Nach starken Wetterereignissen empfiehlt sich eine Kontrolle der Anlage und der Stromproduktion, da Schäden nicht immer auf den ersten Blick sichtbar sind.

Weitere Informationen

- Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie: www.sses.ch / «Minimaler Unterhalt von Solaranlagen»
- Swissolar: www.swissolar.ch / «Wartung einer Photovoltaikanlage» / «Fachgerechte Reinigung der Photovoltaikanlage»

Haben Sie Fragen?

Wir sind gerne für Sie da: Dienststelle Energie, Nachhaltigkeit & Klima, Abteilung Hochbau, Gemeinde Ostermundigen, 031 930 11 22 oder nachhaltigkeit@ostermundigen.ch.

Einladung zum Xundheitsmorgen «Starkes Herz im Alter» am 28. Oktober 2026

Es gibt Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die man nicht beeinflussen kann. Dazu gehören das Alter, das Geschlecht und die erbliche Veranlagung. Viele Risikofaktoren lassen sich aber durch ein gesundheitsbewusstes Verhalten vermeiden oder verzögern.

Spezialisierte Fachpersonen zeigen Ihnen, wie Sie in jedem Alter Ihr Herz stärken können. Anschliessend spazieren wir zur Katholischen Kirche Guthirt für ein gemeinsames Mittagessen.

Wann: **Mittwoch, 28. Oktober, 9.30–12.00 Uhr**

Wo: **Reformierte Kirche Ostermundigen, Obere Zollgasse 15, Ostermundigen**

Anschliessend **Mittagessen in der Pfarrei Guthirt**.

Eine Anmeldung ist nur für das Mittagessen (10 Fr.) erforderlich (bis 22.10.):

- Pfarrei Guthirt, Sekretariat Pfarrei Guthirt, 031 930 87 00, guthirt.ostermundigen@kathbern.ch

Programm

- Herzgesund im Alter: Was können Sie konkret tun? – Dr. med. Hansueli Tschanz (Kardiologe, Chefarzt Berner Reha Zentrum)
- Angebote der Schweizerischen Herzstiftung – Fachperson Schweizerische Herzstiftung
- Pause mit Infoständen
- Herzgesunde Ernährung und Bewegung im Alter mit Bewegungsübungen – Daniel Messerli (BSc, Ernährungsberater SVDE, Projektleitung Fourchette verte Kanton Bern)
- Information über die Angebote in Ostermundigen und Schlusswort – Béa Hertig, Ref. Kirche Ostermundigen
- Spaziergang zur Kath. Kirche mit anschliessendem Mittagessen

Moderation: Anna Hirsbrunner, Pro Senectute Kanton Bern, Zwäg ins Alter

Organisiert vom Sozialen Netz Ostermundigen 60+ (Ref. Kirche Ostermundigen, Kath. Kirche Guthirt, Spitex Ostermundigen, Gemeinde Ostermundigen, tilia, dovida, Pro Senectute Kanton Bern) mit Unterstützung der Schweizerischen Herzstiftung.

Kontakt

Gemeinde Ostermundigen, Fachstelle 60+, 031 930 12 90 (Mo, Do, Fr, 8.30–11.30 Uhr), generationen@ostermundigen.ch

Vereine



Trachtengruppe Ostermundigen

Heimatabend der Trachtengruppe Ostermundigen

Samstag, 17. Oktober, 20.00 Uhr
Sonntag, 18. Oktober, 13.30 Uhr
im Tell, Ostermundigen

Wir freuen uns sehr, Sie an unserem Heimatabend willkommen zu heissen. Wir haben Lieder und Tänze für Sie vorbereitet und die Theaterspieler zeigen Ihnen eine Komödie in einem Akt von Luca Römer (Breuninger Verlag).

Goodbye Chuchichäschtli

Für den Wirt Hansruedi Wäckerli ist heute ein grosser Tag: endlich darf er die 1. August-Rede in seinem Dorf halten. Mit Herzblut will er seine Mitbürger wachrütteln: Das Schweizerdeutsch ist in Gefahr! Doch dann passiert es: ein Schlag auf den Kopf und plötzlich spricht Hansruedi nur noch Hochdeutsch. Leidet er etwa am seltenen Fremdsprachen-Akzent-Syndrom? Gemeinsam mit seiner schlagfertigen Kellnerin Rita versucht er verzweifelt, das sprachliche Desaster zu vertuschen...

Mit Musik der Kapelle Dibidäbi lassen wir das Programm gemütlich ausklingen. Wir verköstigen Sie mit feiner heisser Hamme und hausgemachtem Kartoffelsalat an beiden Tagen und etwas fürs Gmuet mit Torte und Cakes. Am Samstag halten wir eine wunderschöne Tombola für Sie bereit und am Sonntag werden wir «Zwirbelen».

Bis bald, wir freuen uns auf Ihren Besuch!



GARTENFREUNDE
REGION BERN
OSTERMUNDIGEN

Wie können wir unser Gehirn bis ins Alter fit und leistungsfähig erhalten?

Vortrag von Frau Dr. Andrea Kütke, Biologin, Freya Heilpflanzenschule, Cordast

Dienstag, 20. Oktober 2026, 19.00 Uhr
im Zentrum Guthirt, Obere Zollgasse 31, Ostermundigen

Der Vortrag zeigt, welchen Einfluss Ernährung, Bewegung, Schlaf und weitere Lebensgewohnheiten auf die Gehirngesundheit haben. Zudem lernen Sie ausgewählte Heilpflanzen und phytotherapeutische Präparate kennen, die Gedächtnis, Konzentration und geistiges Wohlbefinden unterstützen können.

Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder CHF 10.–. Alle Interessierten auch aus den Nachbargemeinden sind herzlich willkommen.

Parteien

Evangelische Volkspartei Ostermundigen



Samstagshöck am 17. Oktober um 10 Uhr

in der Cafeteria TERTIANUM
Mitteldorfstrasse 16

Wir freuen uns auf interessante Gespräche zu politischen und gesellschaftlichen Fragen.

Es sind alle Ostermundiger/innen herzlich eingeladen zum Mitdiskutieren.

Der Vorstand



auch als E-Paper – bantigerpost.ch

Lokales und Regionales

Es war viel los, am Wankdorf Märkt

Letzten Freitag und Samstag fand der traditionelle «Wankdorf Märkt» im und vor dem Einkaufszentrum Wankdorf Center statt. Der Quartierplatz verwandelte sich in einen lebendigen Treffpunkt mit über 45 regionalen und lokalen Ausstellenden. Trotz durchgezogenem Wetter, vor allem der Samstagmorgen brachte einige Regentropfen, freuten sich die Organisatoren, Loreana Cabré, Projektverantwortliche Marketing & Event, Wankdorf Center und Jan Zwahlen, Leiter Coop-Einkaufszentren Region Bern, am bunten Markttreiben. Neben den Marktständen begeisterte das erstmals durchgeführte Märkt-

lotto, die Sofortverlosung «Play & Win», das vielfältigen Verpflegungsangebot und die vielen Aktivitäten für Jung und Alt. DP



Loreana Cabré, Projektverantwortliche und Jan Zwahlen Leiter Einkaufszentren Region Bern



Bilder: Piri Ponnar

Publireportage

AARE DACH AG – Flugbrunnenstrasse 14 – 3066 Stettlen
T +41 31 932 23 31 – info@aaredach.ch – aaredach.ch

AARE DACH AG
Baupenglerei + Bedachungen

Unsere Leistungen für Ihr Eigenheim



Seit 1991

Die Aare Dach AG steht für Qualität seit Generationen

Die Aare Dach AG ist ein Berner Familienunternehmen mit über 30 Jahren Erfahrung. Ob Neubau von Flach- oder Steildächern, Sanierung oder Solaranlagen, wir verbinden Handwerk mit moderner Technik. So schaffen wir Dächer, die schützen und Energie liefern. Vom ersten Gespräch bis zur fertigen Arbeit, wir sind Ihr Partner für jedes Dachprojekt.

Dachkontrolle

Wind, Regen und Schnee setzen jedem Dach zu. Mit einer regelmässigen Kontrolle lassen sich kleine Schäden rechtzeitig erkennen, bevor sie zu kostspieligen Problemen werden. So bleibt Ihr Dach langlebig und Ihr Zuhause sicher.

Dachsanierung

Wenn Ihr Dach erneuert werden muss, übernehmen wir die gesamte Planung und Umsetzung. Egal ob Flach- oder Steildach: Wir sanieren fachgerecht und beraten Sie auch bei der Integration von Solarlösungen. Gemeinsam finden wir die beste Lösung für Ihr Haus.

**Kontaktieren Sie Ihren
Dach-Profi aus Stettlen
031 932 23 31**



aaredach.ch

Guter Sport, herrliches Wetter – gelungener Saisonabschluss

Wie heisst es doch so schön: «Man soll die Feste feiern, wie sie fallen». Das sagten sich auch die Verantwortlichen der HG Sinneringen-Vechigen und feierten zusammen mit Hornussergesellschaften aus der Nachbarschaft, Freunden und Sponsoren die Fusion der HG Sinneringen (gegründet 1891) und der HG Vechigen (1920), die sich vor 15 Jahren zusammenschlossen.

SPORT

Das Wetterglück war den Organisatoren hold – an beiden Wettkampftagen strahlte die Sonne über das Ries. In der Festwirtschaft herrschte Hochbetrieb, der Schweinspfeffer fand reissenden Absatz und auch die Aktiven gönnten sich nach getaner Arbeit an der Bar ein Bier oder ein Glas Wein. Sportlich zeigten die Hornusser zum Saisonabschluss nochmals starke Leistungen. «Die Bedingungen waren bei leichtem Rückenwind ausgezeichnet, die Nousse fliegen bei diesen Bedingungen etwas weiter», sagte Präsident Hansueli Schindler nach dem Anlass. Sinneringen-Vechigen zeigte mit 1009 Punkten auch eine gute Schlagleistung, doch weil im Ries zwei Nousse nicht abgetan werden konnten, reichte es nicht zu einem Spitzenplatz. «Wie oft bei solchen Anlässen, wurde ausgelost, wer wo im Ries steht, deshalb ist es jeweils nicht einfach, die Nousse zu sehen, wenn man an einem anderen Ort abtun muss als während der Meisterschaft», so Andreas Krebs, der Co-Spielleiter der organisierenden



Hornusser am Jubiläums-Hornussen 15 Jahre Sinneringen-Vechigen im Einsatz

Gesellschaft. Doch das war für einmal Nebensache, im Vordergrund stand die Pflege der Kameradschaft und das gesellige Zusammensein.

Levin Messer überragend

Am Samstagmorgen trafen sich die Nachwuchshornusser zum Wettkampf, zeigten sowohl am Bock als auch am Ries beachtliche Leistungen – die Gesellschaften in der Region pflegen ihren Nachwuchs und sorgen dafür, dass auch in den kommenden Jahren mit ihnen zu rechnen ist. Viel zu feiern gab es vor allem in der Familie Messer aus Richigen: Loris gewann in der 2. Stufe und Levin überzeugte in der 3. Stufe mit vier glänzenden Streichen.



Die Nachwuchshornusser in Aktion

Wäselis starke Schläger

Sieht man von der HG Höchstetten ab, braucht die HG Wäseli im Moment keinen Gegner zu fürchten. Dies bewiesen am Sonntag die schlagstarken Wäseler eindeutig. Mit Andreas Keller, Sven Gyger,

Jan Schalbetter und Michael Gasser belegten sie geschlossen die ersten vier Ränge, wobei vor allem die Konstanz Andreas Kellers beeindruckte. Er liess sich viermal eine 22 notieren.

Pierre Benoit

Die Resultate

Aktive, Mannschaften: 1. Wäseli A 0/1228. 2. Utzigen A 0/999. 3. Wäseli B 0/890. 4. Hindelbank-Zollikofen 0/798. 5. Worb 0/677. 6. Richigen A 1/1073. 7. Dieboldshausen 1/833. 8. Wäseli C 1/755. 9. Richigen B 1/741. 10. Utzigen B 1/615. 11. Sinneringen-Vechigen A 2/1009. 12. Ferenberg 2/654.

Aktive, Einzelschläger: 1. Andreas Keller (Wäseli A) 88. 2. Sven Gyger (Wäseli A) 86. 3. Jan Schalbetter (Wäseli A) 84. 4. Michael Gasser (Wäseli A) 83. 5. Kimi Krummen (Sinneringen-Vechigen A) 83.

Einzelschläger Stufe 1: 1. Cedric Bieri (Wäseli) 33. 2. Janis Burkhalter (Wäseli) 15. 3. Lorin Acklin (Dieboldshausen) 13. 4. Charly Gerber (Ferenberg) 13. 5. Noah Bigler (Richigen) 12.

Stufe 2: 1. Loris Messer (Richigen) 54. 2. Joel Schneider (Ferenberg) 43. 3. Jonas Hari (Richigen) 36. 4. Severin Zürcher (Richigen) 35. 5. Cyrill Schüpbach (Utzigen) 28.

Stufe 3: 1. Levin Messer (Richigen) 78. 2. Nicolas Schmutz (Wäseli) 67. 3. Julian Lehmann (Worb) 67. 4. Dario Zürcher (Richigen) 58. 5. Andrin Bärtschi (Dieboldshausen) 58.



Die Hornusser Sinneringen-Vechigen bedanken sich herzlich bei allen Sponsoren und Gönnern



GEMEINDE STETTLEN

Die Gemeinde Stettlen hat für diese Ausgabe keine Gratulationen und amtliche Publikationen gemeldet.

Aktuell

Wie entsteht eine Wetterprognose und warum liegt sie manchmal daneben?



Der Wetterbericht ist aus unserem Alltag kaum wegzudenken. Ob Regenschirm oder Wanderung, die Prognose entscheidet oft mit. Doch wie entsteht sie eigentlich und warum ist sie nicht immer korrekt?

Zuerst werden riesige Datenmengen gesammelt. Wetterstationen, Satelliten, Ballons und Bojen messen Temperatur, Luftdruck, Wind und Feuchtigkeit. Diese Daten fließen in Rechenmodelle, die mit Supercomputern das Wetter berechnen. Die Atmosphäre wird dabei in kleine Gitter aufgeteilt, deren Entwicklung nach physikalischen Gesetzen berechnet wird.

Doch das Wetter ist ein chaotisches System. Kleine Messfehler können grosse Auswirkungen haben. Das nennt man den Schmetterlingseffekt. Besonders lokale Wetterphänomene wie Gewitter oder plötzliche Wetterumschwünge sind schwer vorherzusagen. Auch Berge und Seen erschweren genaue Prognosen, weil sie Luftströmungen umlenken und Wetterphänomene wie Föhn oder Nebel verursachen.

Trotzdem sind die Vorhersagen heute deutlich besser als früher. Eine Dreitagesprognose ist so genau wie früher eine für den nächsten Tag. Meist stimmen sie also recht gut. Wir erinnern uns nur besonders an die wenigen Male, wenn sie danebenliegen. Wetter bleibt also ein faszinierendes Zusammenspiel aus Natur, Technik und ein wenig Überraschung.

tpa



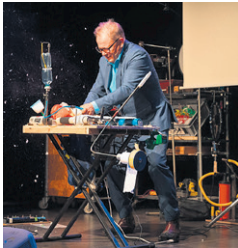
Vechigen

Gemeinde mit Aussicht

www.vechigen.ch

Rechtsverbindliche Publikationen unter:
vechigen.ch/amtliches

Wenn alles der KI überlassen wird, wer kann dann noch analog?



Diese Frage steht im Mittelpunkt des «Heuss Innovation Center».

Erfinder Stefan Heuss tüftelt im «Heuss Innovation Center» an Lösungen wirklich wichtiger Probleme. Der aus «Giacobbo/Müller» bekannte Technologiekomiker hat ein eigenes Comedy-Genre erfunden. Er präsentiert in seiner absurden Werkshow erstaunliche Erfindungen und spielt auf neu entwickelten Instrumenten Grooves zwischen Mechano-Techno und Blues.

Wer Stefan Heuss live erleben und sich überraschen lassen möchte, darf sich auf einen unterhaltsamen Abend freuen.

«Heuss Innovation Center»
Freitag, 16. Oktober 2026, 20.00 Uhr
Saalprovisorium Oberstufenschule, Boll

Eintrittspreise: Erwachsene CHF 20.–, Jugendliche ab 16 J. CHF 10.–, Kinder gratis
Reservation an kultur@vechigen.ch, Tel. 031 838 00 22
Abendkasse und Türöffnung ab 19.15 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Kulturkommission Vechigen

Weihnachtsmärit in Boll – Anmeldung offen

Schon bald kehrt wieder vorweihnachtliches Treiben ins Dorfzentrum von Boll: Es wimmelt von Märitständen und Menschen und der Duft von Zimt und Glühwein liegt in der Luft.

Der Weihnachtsmärit findet 2026 an folgenden Tagen statt:

- **Freitag, 20. November, 16.00–21.00 Uhr**
- **Samstag, 21. November, 09.00–16.00 Uhr**

Möchten Sie gerne Teil des Weihnachtsmärits sein und Ihre Produkte anbieten? Dann melden Sie sich bis **Dienstag, 20. Oktober 2026** mit dem **Anmeldeformular** an.

Das Formular finden Sie unter
Aktuelles auf www.vechigen.ch
oder über den QR-Code.



Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per E-Mail an karin.streit@vechigen.ch.

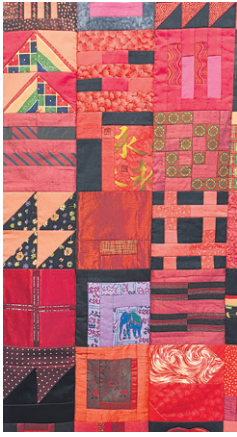
Den Verkaufsstand sowie eine allfällige Beleuchtung bringen Sie bitte selbst mit. Die Marktstände werden über Nacht bewacht.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen und lebendigen Weihnachtsmärit!

Einwohnergemeinde Vechigen
Märit-Team und IG Dorfzentrum

Lokales und Regionales

Ausstellung «O&P Kreativ»



Die Mieterinnen und Mieter aus den Seniorenwohnungen der Häuser O & P des Wohn- und Pflegeheims Utzigen zeigen, dass kreatives Wirken und das Stammen von Events kein Alter kennt.

So sind zahlreiche Exponate entstanden, die mit der Ausstellung «O&P Kreativ» aktuell dem breiten Publikum präsentiert werden. Nach der erfolgreichen Vernissage vom 9. Oktober können die Werke, die einen lebendigen Querschnitt aus unterschiedlichen Techniken umfassen, noch bis am 23. Oktober besichtigt werden. Die Ausstellung im Wohn- und Pflegeheim Schloss Utzigen hat jeweils während der regulären Öffnungszeiten des Schloss-Restaurants durchgehend geöffnet.

cfr



Fotos: zvg

Frau Jakob (A. 1.)	nicht definiert	heiliger (ge. Sage)	Währung in Oman, Iran und Jemen
lat.: für, je		gott	
englisch:	Krawatte	hühnerschwarz	

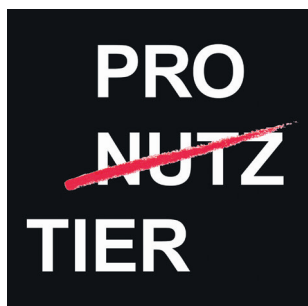


Wir gratulieren der Gewinnerin des Kreuzworträtsels vom 7. Oktober 2026:

Marianne Zahn, Stettlen

Lösungswort: AUFTRIEB

Aktive Vereine stellen sich vor



Allgemeine Daten über den Verein

Name des Vereins: Pro Nutz Tier

Gründungsjahr: 2023

Erste und aktuelle Vereinspräsidentin:
Silvia Kleiner

Die acht Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich.

Mitgliederbeiträge: Fr. 40.– pro Jahr
(Der Mitgliederbeitrag sowie Gönnerbeiträge helfen uns, Projekte für das Wohl der Nutztiere umzusetzen)

Voraussetzung für eine Mitgliedschaft:
Aktive Teilnahme von Mitgliedern an Projekten ist freiwillig

Kontaktadresse:
info@pronutztier.ch
oder über unsere Homepage:
www.pronutztier.ch

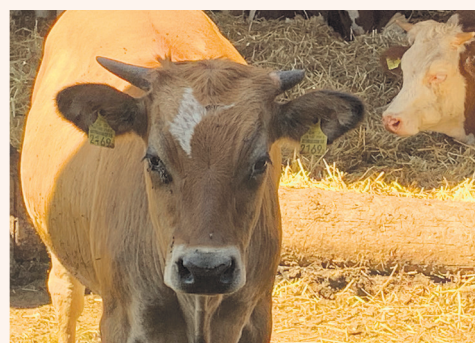
Interessiert?
Wir freuen uns
auf eine Kontaktaufnahme.



Tierschutzverein für Nutztiere



Die Nutztiere gehen oft beim Tierschutz vergessen. Der Verein Pro Nutz Tier möchte ihnen eine Stimme geben.



Besonders leidtragend unter der Klimaverschiebung sind auch die Nutztiere. Pro Nutz Tier setzt sich für mehr Schattenplätze auf den Weiden ein.



Kälber werden üblicherweise unmittelbar nach der Geburt von ihren Müttern getrennt und anschliessend häufig in Einzelboxen (Iglu) gehalten. Pro Nutz Tier engagiert sich für moderne, tiergerechtere Haltungsformen, wie MuKa (Muttergebundene Kälberaufzucht).



Bild: Tier im Fokus

In der Schweiz werden pro Jahr über 80 Mio. Nutztiere geschlachtet. Der grösste Teil davon wird industriell gemästet. Pro Nutz Tier setzt sich für eine bäuerliche Tierhaltung ein, bei welcher die Nutztiere als individuelle Lebewesen wahrgenommen werden.



Verbesserungen in der Tierhaltung werden durch Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit und Information angestossen. Pro Nutz Tier fördert mit gezielten Aktivitäten ein besseres Verständnis für die Bedürfnisse der Nutztiere.

Möchten auch Sie Ihren Verein vorstellen?

Dann schreiben oder e-mailen Sie an:
Bantiger Post, Serie «Vereine»
Seestrasse 26, 3600 Thun, info@bantigerpost.ch
Gerne schicken wir Ihnen die Unterlagen.
Innerhalb dem Einzugsgebiet (Gemeinde Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen, Vechigen, Worb oder Krauchthal) **gratis**
Ausserhalb dem Einzugsgebiet Fr. 250.–



Wenn es läuft, dann läuft es

Nicht allein die Frauen, sondern auch die Männer des FC Ostermundigen sorgen in dieser Saison für positive Schlagzeilen. 9 Spiele – 24 Punkte – ein Torverhältnis von 27:7, vieles deutet darauf hin, dass das Team von Cheftrainer Dario Isch im kommenden Frühling ein ernsthaftes Wort um den Aufstieg in die 2. Liga regional mitreden wird.

SPORT



Pascal Stadelmann und Micha Harnisch bejubeln zusammen mit Torschütze Maël Iten das 3:0 für Ostermundigen

«Wir machen nicht vieles anders als in der vergangenen Spielzeit, doch während wir im Vorjahr oft unnötig Punkte abgegeben haben, läuft es in dieser Saison bisher optimal», sagt Isch, der zusammen mit Christian Plüss das Team seit Jahren sehr zielgerichtet und mit viel Leidenschaft führt. Auch in Utzenstorf zeigte sich der FCO überlegen und gewann auch ohne Treffer des Goalgetters Daniel Elieser (bisher 9 Tore) durch Treffer von Tobias Luder, Aurel Siegenthaler und Maël Iten problemlos 3:1.

Bis zur Winterpause stehen den Ostermundigern noch wegweisende Spiele bevor, heute (19.30 Uhr) steigt auf dem Oberfeld der Achttelfinal gegen den oberklassigen FC Goldstern, der am Wochenende in der 2. Liga regional Leader FC Oberdiessbach mit 4:2 schlug.

«Für die Spieler ist der Cup eine willkommene Zugabe, doch der Fokus liegt klar auf der Meisterschaft, wo vor der Winterpause noch die beiden wichtigen Partien gegen den FC Langenthal und beim FC Länggasse bevorstehen», sagt Isch, der betont, dass sich sein Kader gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert hat, in der Breite jedoch stärker geworden ist. Pierre Benoit



Resultate und Ranglisten

2. LIGA REGIONAL, GRUPPE 2

FC Bolligen – FC Aarberg	0:3
FC Tavannes/Tramelan – FC Herzogenbuchsee	3:0
FC Courrendlin-Courroux – Birse FC	7:2
Koppiger SV – FC Aemme	2:0
FC Biel 1896 – FC Grünstern	0:1
FC Pruntrut – SV Lyss	5:0
FC Diaspora – FC Moutier	1:4

Das nächste Spiel
FC Grünstern – FC Bolligen (Sa, 17 Uhr)

Die Tabelle

1. FC Courrendlin-Courroux	10/22
2. FC Tavannes/Tramelan	10/19
3. FC Pruntrut	10/18
4. FC Biel	10/17
5. FC Aarberg	10/17
6. FC Grünstern	10/16
7. FC Moutier	10/14
8. Koppiger SV	10/14
9. FC Aemme	10/13
10. FC Diaspora	10/12
11. FC Herzogenbuchsee	10/10
12. SV Lyss	10/9
13. Birse FC	10/7
14. FC Bolligen	10/4

3. LIGA, GRUPPE 2

FC Wabern – SC Ittigen	6:1
FC Länggasse a – FC Bern 1894	0:3
FC Schönbühl a – FC Makedonija	3:5
SC Bümpliz 78 – SC Thörishaus	3:1
FC Weissenstein – FC Prishtina	4:5
FC Breitenrain – FC Muri-Gümligen	4:1

Die Rangliste: 1. FC Breitenrain 9/22. 2. FC Bern 1894 9/19. 3. SC Bümpliz 78 9/19. 4. FC Wabern 9/18. 5. FC Prishtina 9/16. 6. FC Muri-Gümligen 9/12. 7. FC Weissenstein 9/11. 8. SC Ittigen 9/10. 9. FC Länggasse a 9/9. 10. FC Schönbühl a 9/6. 11. FC Makedonija 9/6. 12. SC Thörishaus 9/4.

Das nächste Spiel
SC Ittigen – FC Länggasse a (Sa, 18 Uhr)

3. LIGA, GRUPPE 3

FC Utzenstorf – FC Ostermundigen	1:3
FC Konolfingen – SC Grafenried	4:1
FC Länggasse b – FC Langnau	3:0
FC Roggwil – FC Aemme	3:2
SC Burgdorf – SV Sumiswald	4:1
FC Langenthal – SV Slavonija	2:2

Die Rangliste: 1. FC Ostermundigen 9/24. 2. SC Burgdorf 9/22. 3. FC Länggasse b 9/21. 4. FC Langnau 9/18. 5. SV Slavonija 9/18. 6. SC Grafenried 9/15. 7. FC Langenthal 9/12. 8. FC Konolfingen 9/11. 9. FC Roggwil 9/6. 10. FC Utzenstorf 9/4. 11. SV Sumiswald 9/3. 12. FC Aemme 9/1.

Das nächste Spiel
FC Ostermundigen – FC Langenthal (Sa, 16 Uhr)

3. LIGA, GRUPPE 4

FC Aarberg – SC Worb	2:4
FC Bethlehem – SC Rüti bei Büren	0:2
SC Aegerten Brugg – FC Zollikofen	1:3
FC Diessbach/Dotzigen – FC Ins Müntschemier	2:4
FC Azzurri Biel b – FC Orpund Safnern	1:4
FC Schüpfen – FC Schönbühl b	2:4

Die Rangliste: 1. FC Zollikofen 9/23. 2. SC Worb 9/22. 3. FC Schönbühl b 9/21. 4. FC Ins Müntschemier 9/18. 5. FC Bethlehem 9/15. 6. SC Aegerten Brugg a 9/14. 7. SC Rüti bei Büren 9/13. 8. FC Orpund Safnern 9/9. 9. FC Azzurri Biel b 9/9. 10. FC Diessbach/Dotzigen 9/4. 11. FC Aarberg 9/3. 12. FC Schüpfen 9/3.

Das nächste Spiel
SC Worb – FC Bethlehem (Sa, 16.45 Uhr)

4. LIGA, GRUPPE 4

FC Ostermundigen – SC Worb	3:2
FC Wyler – FC Stettlen 08	4:1
FC Goldstern – FC Galicia	4:0
FC Weissenstein a – FC Breitenrain	1:0
FC Stella Azzurra – FC Sternenberg b	0:3
SC Bümpliz 78 – AS Italiana	1:1

Die Rangliste: 1. FC Goldstern 9/27. 2. FC Weissenstein a 9/21. 3. AS Italiana 9/20. 4. FC Breitenrain 9/18. 5. FC Galicia 8/15. 6. FC Ostermundigen 9/14. 7. FC Wyler 9/10. 8. FC Sternenberg b 9/9. 9. SC Worb 9/9. 10. FC Stella Azzurra 9/7. 11. SC Bümpliz 78 9/4. 12. FC Stettlen 08 8/1.

Die nächsten Spiele

FC Breitenrain – FC Ostermundigen (Sa, 16.30 Uhr)
FC Stettlen 08 – FC Stella Azzurra (Sa, 18 Uhr)
SC Worb – FC Goldstern (Sa, 19.15 Uhr)

BERNER CUP, ACHTELFINAL

FC Ostermundigen (3. Liga) – FC Goldstern (2.) (heute, 19.30 Uhr)
SC Worb (3.) – Koppiger SV (2.) (gestern nach Redaktionsschluss)

FRAUEN, NATIONALLIGA B

Die Tabelle	
1. FC Thun	8/22
2. FC Winterthur	8/15
3. FC Schlieren	8/15
4. FC Küssnacht am Rigi	8/14
5. FFV Basel	8/14
6. Etoile Carouge FC	8/12
7. FC Sion	8/12
8. FC Wil	8/11
9. FC Ostermundigen	8/11
10. AS Gamarogno	8/7
11. FC Lugano	8/4
12. FC Oerlikon/Polizei ZH	8/0

Das nächste Spiel
FC Ostermundigen – AS Gamarogno (So, 18.10., 13.30 Uhr)

FRAUEN, 2. LIGA

SC Holligen 94 – FC Ostermundigen	3:3
FC Lerchenfeld – Femina Kickers Worb	0:3
FC Nidau – FC Blau-Weiss Oberburg	2:3
Frauenteam Oberland Ost – FC Weissenstein	4:2
FC Herzogenbuchsee – FC Brig-Glis	1:5
FC Breitenrain – FC Blau-Weiss Oberburg	2:1

Die Rangliste: 1. FC Ostermundigen 8/17. 2. FC Breitenrain 8/16. 3. SC Holligen 94 8/16. 4. Frauenteam Oberland Ost 9/16. 5. FC Brig-Glis 8/13. 6. Femina Kickers Worb 9/14. 7. FC Blau-Weiss Oberburg 8/10. 8. FC Weissenstein 8/8. 9. FC Nidau 8/7. 10. FC Lerchenfeld 8/7. 11. FC Herzogenbuchsee 8/2.

Das nächste Spiel
FC Ostermundigen – FC Herzogenbuchsee (Sa, 19 Uhr)

FRAUEN, 3. LIGA, GRUPPE 1

FC Spiez – FC Ostermundigen	6:1
Femina Kickers Worb a – FC Bern 1894	1:1
FC Langnau – FC Bethlehem	5:0
FC Wyler – FC Belp	2:1
FC Hünibach – FC Steffisburg	0:4

Die Rangliste: 1. FC Wyler 8/20. 2. FC Hünibach 8/19. 3. FC Steffisburg 8/16. 4. FC Langnau 8/14. 5. Femina Kickers Worb a 7/13. 6. FC Bethlehem 8/10. 7. FC Bern 1894 8/9. 8. FC Spiez 8/7. 9. FC Belp 7/3. 10. FC Ostermundigen 8/0.

Das nächste Spiel
FC Ostermundigen – Femina Kickers Worb a (So, 16.15 Uhr)

FRAUEN, 3. LIGA, GRUPPE 2

Femina Kickers Worb b – FC Alle	11:1
SC Aegerten Brugg – FC Cols du Doubs	2:2
FC Walperswil – FC Besa Biel	3:1
FC Breitenrain – FC Schüpfen	5:0

Die Rangliste: 1. FC Breitenrain 7/16. 2. Femina Kickers Worb b 7/14. 3. SC Aegerten Brugg 7/14. 4. FC Besa Biel 7/10. 5. FC Walperswil 6/9. 6. FC Clos du Coubs 7/8. 7. Kirchberg 7/6. 8. FC Schüpfen 6/4. 9. FC Alle 6/4. – Union Sportive Montfaucon Rückzug.

Das nächste Spiel
Femina Kickers Worb b – FC Schüpfen (heute 20 Uhr)

BERNER CUP, ACHTELFINAL

FC Walperswil (3. Liga) – Femina Kickers Worb (2.) (Mi, 21.10., 20.15 Uhr)

ATTIKA

Bar & Lounge

6 Tage die Woche
ab 15.00 Uhr geöffnet.
Sonntags geschlossen.

HOTEL BERN
Seminar | Wellness | SPA | Attika-Bar

Best Western Plus Hotel Bern
8.Stock | 566 m.ü.M.
Zeughausgasse 9 | 3011 Bern
031 329 21 55 | attika@hotelbern.ch

Aktives Zuhören schafft Verständnis

Wer nachts ein offenes Ohr braucht, erreicht unter der Nummer 143 jederzeit einen Menschen. Die freiwillige Mitarbeiterin Vesna erzählt, was die nächtlichen Telefongespräche besonders macht – und weshalb Zuhören oft hilfreicher ist als ein guter Rat.

WORBLENTAL

Bantiger Post Serie
«Wenn der Tag noch schläft»

Um 22 Uhr beginnt Vesnas Nachtdienst in einer gemütlichen Dienstwohnung im Raum Bern. Zehn Stunden lang ist die freiwillige Mitarbeiterin nun für Menschen da, die bei Telefon 143 – Die Dargebotene Hand – anrufen. Ihr richtiger Name bleibt geheim. «Vesna» ist 68 Jahre alt, arbeitete vor ihrer Pensionierung im Umfeld der Beratung und gehört seit fünf Jahren zum Team. Vor einer Nachtschicht ruht sie sich zu Hause aus und schläft, wenn möglich, etwas vor. Dennoch spürt sie zu Dienstbeginn manchmal eine gewisse Nervosität. Was sie in den kommenden Stunden erwartet, lässt sich nicht voraussehen. Jedes Klingeln bedeutet eine neue Situation. «Ob es akut brennt oder seit Langem belastet, muss ich rasch herausfinden», sagt Vesna. Sobald die ersten Gespräche geführt sind, legt sich ihre Anspannung meist.

Wenn Gedanken kreisen

In der Nacht fühlen sich manche Menschen besonders einsam. Sie können nicht schlafen, Schmerzen werden stärker oder die Gedanken schwärzer als am Tag. Andere verspüren plötzlich das Bedürfnis nach einem Gespräch. Manche hoffen, nachts mehr Zeit zu erhalten. Teilweise sei dies tatsächlich möglich, sagt die Freiwillige. Gleichzeitig müsse sie bereit sein, wenn es auf der zweiten Leitung klingelt. Ein Gespräch gut



Bilder: zvg

Nachts zählt vor allem das offene Ohr – tagsüber eher die Idee für den nächsten Schritt (Symbolbild)

zu führen und auch gut abzuschliessen sei eine Kunst. Die meisten Anrufenden wünschen sich vor allem ein offenes Ohr. Die Nacht lädt zum Nachdenken ein: manchmal drehen sich dann die Gedanken im Kreis. Ratsschläge stehen nicht im Vordergrund. Aktiv zuzuhören heisst, nachzufragen, Gehörtes zu spiegeln und Gefühle anzusprechen, ohne zu urteilen oder vorschnell Rat zu geben. Oft bedanken sich die Anrufenden am Schluss dafür, gehört und wahrgenommen worden zu sein. Droht ein Gespräch auszufern, liegt es an Vesna, zu einem guten Ende zu finden. Sie weist dann darauf hin, dass Telefon 143 auch tagsüber erreichbar ist.

Zuhören statt Lösungen suchen

Gerade dieses reine Dasein fällt ihr nicht immer leicht. Sie neige dazu, schnell nach Lösungen zu suchen. Doch bei den meisten Anliegen sei dies weder notwendig noch gefragt. «Die Wirkkraft des Schweigens, Raumgebens, Nachfragens und Mitfühlens ist gross», sagt sie. Wie vertrauensvoll und intensiv ein Austausch werden könne, beeindrucke sie immer wieder. Aus den Gesprächen lerne sie auch etwas für sich und ihr persönliches Umfeld.

**«Auch für uns gilt:
Wenn jemand aktiv
zuhört, hilft mir das,
besser zu verstehen.»**

Vesna

Speziell dafür geschult

Bei der Regionalstelle Bern engagieren sich rund 70 Freiwillige am Telefon sowie per Chat und E-Mail. Auf ihre Aufgabe werden sie in einem achtmonatigen Ausbildungskurs mit Praktika vorbereitet. Dabei üben sie aktives Zuhören und setzen sich mit Nähe,

Distanz und Abgrenzung auseinander. Regelmässige Gruppensupervisionen und Weiterbildungen helfen, schwierige Gespräche einzuordnen. Fühlt sich Vesna danach überfordert oder hilflos, wendet sie sich an die Leitung oder an jemanden aus dem Team.

Stille zwischen den Anrufen

Nicht jede Nacht bedeutet zehn Stunden ununterbrochene Gespräche. Entsteht eine Pause, kann sich Vesna in ein Bett legen. Sie versucht, sich zu entspannen oder einzuschlafen. Manchmal stellt sie beim Aufwachen fest, dass während 30 bis 60 Minuten niemand angerufen hat. Schon ein kurzer Schlaf, sagt sie, bringe ihre Geister wieder in Bewegung. Gegen Morgen dringen Motorengeräusche, Vogelstimmen und menschliche Stimmen von draussen in die Wohnung. Vesna ist erleichtert, die Nacht bewältigt zu haben, und oft zufrieden. Sie weiss, dass ihre Tätigkeit wichtig ist. Manchmal ist sie auch erschöpft. Zu Hause richtet sie sich auf einen ruhigen Tag ein und ist dann gerne allein. So lädt sie ihre Batterien wieder auf.

Barbara Marty



Darüber reden hilft

Stellen

«Im Rossfeld begleite ich Bewohner:innen nach ihren Bedürfnissen und begegne ihnen mit Herz und Humor.»
Linda Kurth, Fachangestellte Gesundheit
Attraktive Anstellungsbedingungen und vielfältige Perspektiven – auch Teilzeit.

rossfeld
rossfeld.ch/jobs

Offene Stelle:
Schulbuschauffeur/-in Kat. D1
Gemeinde Bolligen (20–60%)
Verantwortungsvoll. Zuverlässig. Menschlich.

Mehr Infos:
www.gerber-busreisen.ch

Handelsregister

Mutationen
Krebs AG, Boll, Vechigen – Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 222 vom 15.11.2019, Publ. 1004760190). Weitere Adressen: Lerchenweg 1, 3400 Burgdorf.
the grossman’s ag, Bern, neu Vechigen – Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 18 vom 26.01.2023, Publ. 1005661935). Statutenänderung: 15.09.2026. Sitz neu: Vechigen. Domizil neu: c/o Bühler Treuhand GmbH, Unterer Bollhölzliweg 30, 3067 Boll.
Edorex AG, Ostermundigen – Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 85 vom 05.05.2026, Publ. 1006642761). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Nussbaumer, Jasmin Myriam, von Buchegg, in Burgdorf, mit Kollektivprokura zu zweien.
Unternehmeragentur Schmid AG, Ittigen – Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 84 vom 04.05.2026, Publ. 1006641535). Ausgeschiedene Personen und erloschene Unterschriften: Schmid, Patric, von Affoltern im Emmental, in Bolligen, Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift.
Drillingen GmbH, Ittigen, neu Drillingen GmbH in Liquidation – Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 224 vom 19.11.2025, Publ. 1006488457). Firma neu: Drillingen GmbH in Liquidation. Mit Entscheid des zuständigen Einzelgerichts vom 30.09.2026 wurde über die Gesellschaft mit Wirkung ab dem 30.09.2026, 11:00 Uhr, der Konkurs eröffnet.

Löschungen
Überall Umzug & Reinigung GmbH in Liquidation, Ostermundigen
Löschungsdatum: 01.10.2026
Überall Umzug & Reinigung GmbH in Liquidation, in Ostermundigen, CHE-194.814.720, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB Nr. 189 vom 30.09.2024, Publ. 1006140845). Nachdem kein begründeter Einspruch gegen die Löschung erhoben wurde, wird die Rechtseinheit in Anwendung von Art. 159a Abs. 1 lit. a HRegV von Amtes wegen gelöscht.

BILD DER WOCHE

Ein Regal voller Herbst

Kürbisse in allen Formen, Grössen und Farben sorgen beim Bürgstock-Beizli für ein stimmungsvolles Herbstbild. Was viele nicht wissen: Botanisch gesehen ist der Kürbis eine Beerenfrucht. Genauer gesagt zählt er zu den sogenannten Panzerbeeren, weil seine äussere Schale hart und fest ist. Weltweit gibt es zudem mehrere Hundert verschiedene Kürbissorten. tpa



Bantiger Post

Bitte senden Sie die Lösung bis nächsten Freitag auf einer Postkarte an Bantiger Post, Seestrasse 26, 3600 Thun oder per E-Mail an: leseraktion@bantigerpost.ch

Auflösung
Suchbild
KW 41:

Gewinner: Silvano Allenbach, Ittigen

Finden Sie 8 Fehler auf dem rechten Suchbild und gewinnen Sie einen 20-Franken-Gutschein des WANKDORF CENTERS.



WANKDORF | CENTER
SHOPPING

GESCHENK
IDEE

Eine Karte,
die begeistert:
Die Wankdorf Center-
Geschenkkarte

Zum Gedenken

Dr. Dirk Wendt

geboren 18. März 1935,

ist am 4. Oktober 2026 nach kurzer Krankheit verstorben.

Wir, seine Lebenspartnerin Margit Oswald und seine Familie, trauern um diesen äusserst liebenswerten Menschen.

Gantrischweg 19, CH-3063 Ittigen

Todesanzeige und Danksagung

*Deine Stimme, so vertraut, schweigt.
Deine Nähe, so gewohnt, ist nicht mehr da.
Du fehlst!
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen.*

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen, nahmen wir im engsten Kreis Abschied von unserer lieben

Ruth Heiniger-Heiniger

16. April 1931 – 2. Oktober 2026

Wir gedenken ihrer in Liebe und Dankbarkeit und gönnen ihr die wohlverdiente Ruhe im Gemeinschaftsgrab vom Friedhof Vechigen.

In stiller Trauer:
Beat Heiniger
Maya Minder-Heiniger
Therese Zbinden-Heiniger
Andreas Heiniger
Grosskinder und Urgrosskinder

Traueradresse:
Maya Minder
Birchi 161
3068 Utzigen

- Wir danken herzlich:
- Allen, die Ruth Heiniger mit viel Zuneigung und Liebe beigestanden sind.
 - Dem Personal vom Wohn- und Pflegeheim Utzigen, die die Verstorbene im letzten Lebensjahr so liebevoll betreut haben.
 - Herrn Pfarrer Matthias Felder für die tröstenden Abschiedsworte.
 - Dem Hausarzt Herrn Dr. Rainer Felber für die jahrelange gute Betreuung.
 - Dem Bestatter Beat Grunder und seinem Team für die würdevolle Begleitung sowie dem Friedhofgärtner Peter Schmid für den schönen Blumenschmuck.

Hilfe in schweren Stunden

Thomas Müller Bestattungsdienst

Ihr Bestatter in Ostermundigen, Ittigen, Bolligen, Stettlen, Worb und Region
Bernstrasse 24b, 3072 Ostermundigen
www.bestattungsdienst-müller.ch

031 839 00 39



Bärtschi Bestattungen AG

Worblentalstrasse 161 – 3065 Bolligen

Telefon 031 921 18 18

www.baertschi-bestattungen.ch

Wir stehen Ihnen rund um die Uhr als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.

BESTATTUNGSDIENST



Seit 1958 24 Std. erreichbar **031 931 17 25**



ARCHE
BESTATTUNGEN



Maya Vifian



Anita Neuenschwander



Sabine Siegenthaler

Arche Bestattungen

Bernstrasse 40
3072 Ostermundigen

031 932 20 21

www.arche-bestattungen.ch

Arche – Raum für Trauer. Raum für Menschlichkeit. Schutz und Geborgenheit zu bieten – das ist unsere Philosophie.

Kirchliche Mitteilungen

Mittwoch, 14. Oktober bis
Mittwoch, 21. Oktober 2026

Kirchgemeinde Bolligen

- Mi 14.10., 14.00 KGH: Seniorenachmittag mit «Blatter singt Matter».
- Fr 16.10., 16.30 KGH: Generationenwerkstatt ist offen für Jugendliche, Erwachsene und Familien.
- So 18.10., 10.00 Kirche: Familiengottesdienst mit Taufe für Gross und Klein mit der KUW 2. Klasse mit der Vikarin Isabelle Schreier, Pfrn. Christine Schmid und Katechetin Christine Hertig, mit der Kirchenband unter der Leitung von Roland Blatter. Anschliessend Sirup und Zopf vor der Kirche.
15.00/17.00 Kirche: «Wenn die Nachtigall singt». Konzert und Orgelführung mit Annette Hählen und Kristine Walsoe.
Anmeldung an:
kristine.walsole@krichebolligen.ch.
- Di 20.10., 9.00 KGH: Deutsch-Café.
14.00 KGH: Erzählcafé zum Thema Lebensfreude – Was hilft mir in dunklen Tagen.

Kirchgemeinde Ittigen

- Do 15.10., 9.30–11.00: MuKi-Träff.
Auskunft: C. Müller, 031 921 50 74.
14.00–16.00: Meditation des Tanzes.
Auskunft: T. Tenger, 079 711 02 64.
- Fr 16.10., 9.30–11.00: MuKi-Träff.
- So 18.10., 9.30: **Gottesdienst mit Abendmahl und traditionellen Liedern**, mit Pfrn. Y. Szedlák-Michel.
Gleichzeitig KiZ-Kinderprogramme in unterschiedlichen Altersstufen.
19.30, Worblaufen Casappella:
Abendgottesdienst mit Abendmahl, mit Pfrn. Y. Szedlák-Michel.
- Di 20.10., 13.30: Start beim RBS Bahnhof Bern zum Spazieren Thalgut Gerzensee–Kiesen. Leitung: S. Vonlanthen, 079 246 66 88.
15.00–17.00: Café International für ukrainische Geflüchtete und andere Interessierte. Auskunft: A. Scheuing, 079 320 11 11.
- Mi 21.10., 9.30–11.00: MuKi-Träff.
Auskunft: C. Müller, 031 921 50 74.
14.00–16.00: Mittwoch-Treff «Hopeland Ministry – Hoffnung und Dienst in einer verletzten Welt», mit Susanne und Martin Frey.

19.30–20.30, Worblaufen Casappella:
Taizé-Singen. Auskunft: C. Baumann,
077 431 60 76.

Kirchgemeinde Ostermundigen

- Gottesdienste**
Fr 16.10., 9.30: Ökumenischer Gottesdienst.
Sa 17.10., 17.00: Fiire mit de Chliine.
So 18.10., 10.00: Gottesdienst.
- Weitere Veranstaltungen**
Weitere Veranstaltungen, Details und Infos finden Sie auf der Homepage <https://refmundigen.ch> oder im «bewegt» Veranstaltungskalender.

Kirchgemeinde Stettlen

- Mi 14.10., ab 14.00–17.00: **Schülertreff** im Jugendraum. Für Schüler:innen ab 5. Klasse.
- Fr 16.10., ab 18.00–21.00: **Jugendtreff – Jugendzone**. Für Schüler:innen ab 5. Klasse.
- So 18.10., 9.30: **Gottesdienst**.
Stv. Prädikantin Beatrice Böni.
Organistin Ariane Piller,
Sigristin Katrin Bachtler.
Kollekte: Friederika Stiftung Walkringen.
- Mi 21.10., 9.00–11.00: **Frühstück für alle** im KG-Haus. Offener Tisch zum Geniessen und Plaudern.
Ab 14.00–17.00: **Schülertreff** im Jugendraum. Für Schüler:innen ab 5. Klasse.
18.00: **Taizé-Abendfeier in Stettlen**.
Heidi Feusi und Team
Organistin Regula Hunger,
Sigristin Therese Niffenegger.
Kollekte: Die dargebotene Hand 143.
- Weitere Infos zu allen Anlässen finden Sie jeweils auch auf unserer Homepage www.kirchestettlen.ch

Kirchgemeinde Vechigen

- Do 15.10., 15.30: **Plauder-Tisch im PERRON-3**, mit Melanie Pollmeier, Pfarrerin.
19.00: **Glauben selber denken**, Pfrundscheune.
- Fr 16.10., 18.00: **Stricken im PERRON-3**.
19.00: **«Port» Jugend-Treff im PERRON-3**.
- Sa 17.10., 14.00: **CEVI-Jungschinami**, Pfrundscheune.
- So 18.10., 10.00: **Jazz-Gottesdienst in Vechigen**, mit Pfrn. Melanie Pollmeier.
Es spielt ein Jazzensemble aus Vechigen, anschliessend Predignachgespräch, Kirche Vechigen.

**Wichtige Telefonnummern**

Notfalldienste	
Notfallnummer	112
Polizei	117
Feuerwehr / Ölwehr	118
Die dargebotene Hand (24 Std.)	143
Sanitätsnotruf	144
Vergiftungsnotruf	145
Notrufnummer für Kinder und Jugendliche (24 Stunden per Telefon und SMS erreichbar und kostenlos)	147



Überall für alle
SPITEX
An 365 Tagen für Sie da
(Pflege, Hauswirtschaft, Betreuung)

Spitex Bantiger (Ittigen)	031 928 20 00
Spitex Bantiger (Bolligen)	031 928 08 08
Spitex Ostermundigen	031 932 14 14

- Mo 19.10., 8.45: **IKT Eltern-Kind-Spielgruppe und Frauentreff**, Pfarrei St. Martin.
19.30: **Dorfgebet**, Pfrundscheune.
- Di 20.10., 9.30: **Familiencafé «Deine Grenze ist mein Halt» im PERRON-3**.
- Mi 21.10., 14.00: Seniorenachmittag, Pfarrhaus Utzigen.
15.30: **Deutsch-Kafi im PERRON-3**.
- Amtswochen
KW 42+43: Pfr. Matthias Felder

Römisch-katholische Kirche

Ostermundigen, Kirche Guthirt

- So 18.10., 10.05: Kommunionfeier, Christina Herzog, Patrick Schafer, Einsetzung der neuen Gemeindeleitung Felicitas Ameling mit anschl. Apéro.
- Mi 21.10., 9.00 Kommunionfeier, Christina Herzog.

Evangelisches Gemeinschaftswerk Bahnhofstrasse 39, Ostermundigen

- So 18.10., 9.30: **Gottesdienst mit Karmelmission**.
- Weitere Veranstaltungen, Predigten, Infos unter www.egw-ostermundigen.ch

Impressum

Regionalzeitung und Vereinsorgan mit amtlichen Publikationen für das Worblental, Bolligen, Ittigen, Ostermundigen, Stettlen und Vechigen. Grossauflagen auch für Worb und Krauchthal/Hettiswil.
Herausgeberin: Bantiger Post, Vetter Druck AG
Seestrasse 26, 3600 Thun | Tel. 031 931 15 01 | bantigerpost.ch
Verlagsleitung: Michael Seiler
Geschäftsleitung: Daniel und Philippe Page | leitung@bantigerpost.ch
Administration: info@bantigerpost.ch
Anzeigen: Karin Bigler | Tel. 079 199 44 42 | karin.bigler@bantigerpost.ch
Redaktion: Corinne Fischer, Leitung (cfr) | redaktion@bantigerpost.ch

Redaktionelle Mitarbeiter:innen: Paul Galli (-ga-), Adrian Hauser (aha), Pierre Benoit (be), Leona Fischer (lef), Rachelle Römer (rar), Barbara Marty (bam), Tabea Page (tpa)
Fotoseiten: Renate Frei, Beatrice Burgunder
Annahmeschluss: Texte + grosse Inserate: Fr., 14.00 Uhr
Übrige Inserate: Mo., 9.00 Uhr. Todesanzeigen: Mo., 10.00 Uhr
Erscheinung: Jeden Mittwoch
Insertionspreis: Fr. 0.95/1-sp.-Millimeterzeile (exkl. MWST)
Grossauflagen Fr. 1.01/1-sp.-Millimeterzeile (exkl. MWST)
Vorstufe: Vetter Druck AG, 3602 Thun


bantigerpost.ch

Abonnement: Jährlich Fr. 99.– (inkl. MWST)
Auflagen: 24 809 Exemplare
Grossauflagen: 29 064 Exemplare
Druck: DZB Druckzentrum Bern AG, 3006 Bern
Die publizierten Inserate dürfen von Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwertet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere auch eine Einspeisung auf Online-Dienste, unabhängig davon, ob die Inserate zu diesem Zweck bearbeitet werden oder nicht. Der Verlag und die Inserenten untersagen ausdrücklich die Übernahme auf Online-Dienste durch Dritte. Jeder Verstoß gegen dieses Verbot wird vom Verlag rechtlich verfolgt.

Publireportage



Gesundheitskoordination: Warum eine neue Rolle das System verändern könnte

Zwischen Hausarztpraxis, Fachspezialisten, Therapien und Spitalaufenthalten den Überblick zu behalten, wird für viele Patientinnen und Patienten immer anspruchsvoller. Mit der Gesundheitskoordination setzt VIVA auf eine neue Form der Begleitung, die Versorgung besser zu vernetzen und Betroffene im Alltag zu unterstützen.

FRAU REXHEPI, WARUM BRAUCHT ES GESUNDHEITSKOORDINATION?

Das Gesundheitssystem ist sehr komplex geworden. Viele verschiedene Leistungserbringer sind an der Versorgung beteiligt, insbesondere Menschen mit chronischen Erkrankungen müssen zahlreiche Termine und Ansprechpersonen koordinieren. Die Gesundheitskoordination hilft dabei, den Überblick zu behalten und dient als verbindende Schnittstelle zwischen allen Beteiligten.

WAS SIND IHRE AUFGABEN?

Wir unterstützen Patientinnen und Patienten beim Koordinieren, Informieren und Organisieren ihrer Gesundheitsversorgung. Dazu gehören Beratungs- und Präventionsgespräche, die Auswertung von Gesundheitsinformationen sowie die Abstimmung verschiedener medizinischer Leistungen. Medizinische Entscheidungen treffen weiterhin die behandelnden Ärztinnen und Ärzte.

WORIN LIEGT DER UNTERSCHIED ZU EINER MEDIZINISCHEN PRAXISASSISTENTIN?

Der Schwerpunkt liegt auf der langfristigen Begleitung und Prävention. Während die Arbeit einer MPA häufig auf den Praxisalltag ausgerichtet ist, betrachtet die Gesundheitskoordination den gesamten Behandlungspfad und unterstützt Patientinnen und Patienten über einen längeren Zeitraum hinweg.

KÖNNEN SIE EIN KONKRETES BEISPIEL NENNEN?

Bei einer Patientin mit Diabetes müssen regelmässig Untersuchungen und Beratungen durchgeführt werden. Die Gesundheitskoordination

behält den Überblick, erkennt mögliche Versorgungslücken und unterstützt bei der Terminplanung. Das entlastet sowohl die Patientin als auch die Hausarztpraxis.

WIE PROFITIEREN HAUSÄRZTINNEN UND HAUSÄRZTE?

Die Gesundheitskoordination übernimmt verschiedene organisatorische und koordinative Aufgaben, beispielsweise Terminabstimmungen, die Begleitung von Patientinnen und Patienten oder zusätzliche Gespräche im Auftrag der Hausärztin oder des Hausarztes. So bleibt mehr Zeit für die medizinische Versorgung.

WO SEHEN SIE DIE ROLLE DER GESUNDHEITSKOORDINATION IN ZUKUNFT?

Ich wünsche mir, dass die Gesundheitskoordination ein selbstverständlicher Bestandteil der Gesundheitsversorgung wird. Eine bessere Vernetzung der verschiedenen Leistungserbringer stärkt die Prävention, verbessert die Betreuung der Patientinnen und Patienten und entlastet gleichzeitig die Hausarztpraxen.

Nach den positiven Erfahrungen in den bereits etablierten VIVA-Regionen profitieren ab dem 1. Januar 2027 auch Patientinnen und Patienten im Grossraum Bern von diesem Angebot der Gesundheitskoordination.



Jetzt mehr erfahren



BÄRN-NETZ

www.baern-netz.net